Mitteilung an die Bezirksvertretung Heepen zur Sitzung am 09.03.2023

An das Bezirksamt Heepen – 162
Herrn Skarabis

Das Amt für Verkehr teilt zu den aktuellen Fahrplananpassungen im Stadtgebiet (Bezirksvertretung Heepen, 09.02.2023, TOP 8) folgenden mit moBiel abgestimmten Sachstand mit:

In der Sitzung der Bezirksvertretung Heepen am 09.02.2023 bestand noch der Wunsch, Angaben zum Anteil der entfallenden Leistungen im Bezirk Heepen im Vergleich zu anderen Stadtbezirken anzugeben. Hierbei kann es sich nur um eine überschlägige Berechnung handeln, da die meisten Linien stadtteilübergreifend, also, abgesehen von einigen wenigen Ausnahmen, nicht nur in einem Stadtbezirk verkehren.

Der Stadtbezirk Heepen ist mit der Leistungsreduktion auf den Linie 26 (komplette Zurücknahme des Angebotes zwischen Radrennbahn und Heepen), 33 (50% Zurücknahme von 30-auf 60-Minutentakt) und 51 (50% Zurücknahme von 20/40-auf 60-Minutentakt) durchschnittlich betroffen.

Im Folgenden bezieht sich die Reduktion der Leistungen in Heepen auf den einzelnen Linien in Bezug auf das Grundangebot für alle 10 Stadtbezirke.

Mitte:
Linie 25/26: 50% Reduktion von 10- auf 20-Min-Takt
Linie 24: 30% Reduktion von 20- auf 30-Min-Takt)
Schildesche:
Linie 25/26: 50% Reduktion von 10- auf 20-Min-Takt
Linie 31: 30% Reduktion von 20- auf 30-Min-Takt
Linie 51: 50% Reduktion von 20/40- auf 60-Min-Takt
Linie 57/58: 50% Reduktion von 30- auf 60-Min-Takt
Linie 155: 30% Reduktion von 20- auf 30-Min-Takt (kurzer Linienabschnitt durch Schildesche)
Dornberg:
Linie 24: 30% Reduktion von 20- auf 30-Min-Takt
Linie 57/58: 50% Reduktion von 30- auf 60-Min-Takt
Jöllenbeck:
Linie 51: 50% Reduktion von 20/40- auf 60-Min-Takt
Linie 155: 30% Reduktion von 20- auf 30-Min-Takt
Gadderbaum:
Linie 122: 30% Reduktion von 20- auf 30-Min-Takt
Brackwede:
Linie 94: 30% Reduktion von 20- auf 20/40-Min-Takt
Linie 121, 50% Reduktion von 30- auf 60-Min-Takt
Linie 123, 30% Reduktion von 20- auf 30-Min-Takt
Senne:
Linie 94: 30% Reduktion von 20- auf 20/40-Min-Takt
Linie 135: 30% Reduktion von 10- auf 10/20-Min-Takt
Sennestadt:
Linie 135: 30% Reduktion von 10- auf 10/20-Min-Takt
Stieghorst:
Linie 33: 50% Reduktion von 30- auf 60-Min-Takt
Linie 24: 30% Reduktion von 20- auf 30-Min-Takt (kurzer Linienabschnitt durch Stieghorst).

Das Ortszentrum von Heepen ist über die Linien 21/22 im 10-Minuten-Takt mit der Innenstadt und über die unverändert verkehrende Linie 30 in Nord-Süd-Richtung im 30-Minuten-Takt weiterhin gut erschlossen, zudem fahren die Linien 350/351 der go.on alle 30 Minuten im Korridor der entfallenden Linie 26. Die Linie 369 und die Linie 30 erschließen alle 30 Minuten den Heeper Süden/Oldentrup. Brake wird mit den Linien 51 und 101 bzw. 30, jeweils mit zwei Fahrten je Stunde, erreicht. Weitere Fahrtmöglichkeiten bestehen mit der Regionalbahn vom Bahnhof Brake.

Bei der Reduktion der Fahrten wurde darauf geachtet, dass alternative Fahrtmöglichkeiten bestehen – so ist Altenhagen wechselseitig von Milse und Heepen aus zwei Mal pro Stunde erreichbar, Brake ist über die verbliebenen Fahrten der Linie 51 ebenfalls zwei Mal/Stunde wechselseitig von Schildesche und von Milse aus erreichbar. Die entfallenden Fahrten der Linie 33 werden im Korridor Heepen – Oldentrup – Stieghorst durch die um nur wenige Minuten versetzt fahrende Linie 30 kompensiert.

Zu der Frage aus der letzten Sitzung der Bezirksvertretung zum nicht geschaffenen Alternativangebot in Form von AST/Anton:
Ersatzverkehre in Form von AST oder Anton werden nicht angeboten. Die beiden Fahrzeuge des Anton sind in ihren fahrplanmäßigen Bedienungsgebieten (Sennestadt und Jöllenbeck) im Einsatz und stehen deshalb nicht zur Verfügung. Ein Ersatz durch Taxiverkehr als AST oder ALF ist aus Sicht der Verständlichkeit des Angebotes schwer vermittelbar, da telefonische Fahrtwunschanforderungen erforderlich sind. Ggf. alternative Linientaxi-Ersatzfahrten haben wie auch die AST/ALF-Taxiverkehre nur eine unzureichende Leistungsfähigkeit.

i.A.

Lewald